

## Verkehrspädagogisches Seminar (VPS)

Wochenendseminar mit Vor- und Nachbereitungstreffen

### Zielgruppe:

Jugendliche/Heranwachsende (14-21 Jahre) mit Delikten im Straßenverkehr.

### Zielsetzung:

- Sensibilisierung zum Thema verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr
- Erarbeitung von Konsequenzen
- Medienstützte Arbeit mit einem Referenten der Verkehrspolizei
- Vermittlung von Informationen zu verschiedenen Themen z. B. MPU, Versicherungsangelegenheiten und StVO

### Umsetzung der Angebote:

Gruppenpädagogisches Angebot mit gesprächsorientiertem Schwerpunkt



## Sozialpädagogischer Sport-Freizeitkurs (SSF-Kurs)

3 Monate

### Zielgruppe:

Jugendliche (14-18 Jahren), die erstmals straffällig geworden sind und starke Defizite im Freizeitbereich aufweisen.

### Zielsetzung:

- niedrigschwelliges Angebot für jüngere Teilnehmer
- aktive Freizeitgestaltung
- Reflektion von Gruppenverhalten
- Entwicklung eines realistischen Selbstbildes

### Umsetzung der Angebote:

Sport- und Gesprächsteil



## Weitere Informationen

### Brücke e. V. Delmenhorst

Brücke-Projekt Delmenhorst  
Wissmannstraße 35  
27755 Delmenhorst  
Tel.: 0 42 21 - 4 02 03  
Fax: 0 42 21 - 28 09 23  
info@bruecke-delmenhorst.de

Brücke-Projekt Wildeshausen  
Ahlhorner Straße 10  
27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 - 7 26 83  
Fax: 0 44 31 - 95 51 68  
wildeshausen@bruecke-delmenhorst.de

www.bruecke-delmenhorst.de

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre steuerlich absetzbare Spende.

Landessparkasse zu Oldenburg (LzO)  
IBAN: DE10 2805 0100 0030 4054 92  
BIC: BRLADE21LZO



BRÜCKE e.V.  
DELMENHORST



Überblick der Angebote

## Betreuungsweisung (BW)

3-12 Monate

### Zielgruppe:

Jugendliche/Heranwachsende (14-21 Jahre), die mehrfach strafrechtlich in Erscheinung getreten sind, bei denen eine starke individuelle Problematik in Zusammenhang mit der Straftat konstatiert wurde.

### Zielsetzung:

- Jugendliche erhalten Hilfestellungen bei persönlichen und sozialen Problemen
- Auseinandersetzung in der Gruppe zur Verbesserung der sozialen Handlungskompetenzen
- Entwicklung realistischer Zukunftsperspektiven
- Förderung der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Erlernen von alternativen Konfliktlösungsmöglichkeiten
- Erkennen und akzeptieren von Grenzen
- Ausbau persönlicher Stärken (sowohl im handwerklichen wie auch im persönlichen Bereich)
- Ggf. Vermittlung in weiterführende Hilfen

### Umsetzung der Angebote:

- Intensive Einzelfallhilfe
- Einbindung in die handlungsorientierte Fahrrad- bzw. Holzgruppe und gesprächsorientierte Themen- oder Jungen- bzw. Mädchengruppe
- Einbindung in die Freizeit und Erlebnispädagogik

## Sozialer Trainingskurs (STK) und Anti-Gewalt-Kurs (AGK)

3-6 Monate

### Zielgruppe:

Jugendliche/Heranwachsende (14-21 Jahre), die wiederholt straffällig geworden sind und Verhaltensauffälligkeiten vorweisen.

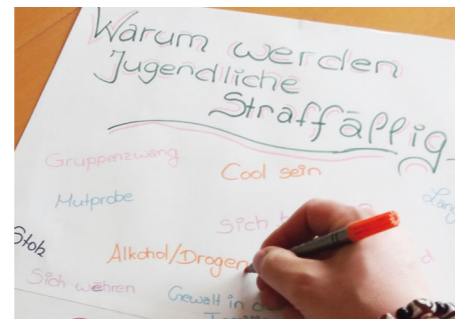
### Zielsetzung:

Siehe *Betreuungsweisung* (beim AGK mit besonderer Berücksichtigung des gewalttätigen Verhaltens des Täters und den Konsequenzen für die Opfer)

### Umsetzung der Angebote:

- Gesprächsorientierte Gruppenangebote
- Gendersensible Settings
- Anti-Gewalt-Kurs

Siehe auch *Betreuungsweisung*



## Pädagogisch betreute Arbeitsweisungen (AA)

i. d. R. 20-80 Stunden

### Zielgruppe:

Jugendliche/Heranwachsende (14-21 Jahre) im Rahmen eines jugendrichterlichen Urteils oder einer Verfahrenseinstellung mit Auflage.

### Zielsetzung:

- Vermittlung von handwerklichen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen in der Gruppe
- Förderung von Teamfähigkeit
- Verhaltensschulung im Umgang mit Kunden
- Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung durch Bearbeitung von Aufträgen sozialer Einrichtungen

### Umsetzung der Angebote:

Einbindung in die Holz- bzw. Fahrradwerkstatt



## Standortseminar (SOS)

Wochenendseminar mit Vor- und Nachbereitungstreffen

### Zielgruppe:

Alternative für Jugendliche/ Heranwachsende (14-21 Jahre) mit einer Arbeitsaufgabe von 50-80 Stunden. Grundlegende soziale Kompetenzen sollten vorhanden sein.

### Zielsetzung:

- Jugendliche lernen in der Gruppe oder als Gruppe, persönliche und soziale Probleme zu bearbeiten
- verstärkte Auseinandersetzung mit der Straftat und den damit zusammenhängenden Defiziten
- Erarbeitung von Auslösern und alternativen Handlungsmöglichkeiten
- Annahme kritischer Wertungen von Gleichaltrigen

### Umsetzung der Angebote:

Gesprächsorientierte Auseinandersetzung zum Schwerpunktthema